

Mit Virtual Reality mitten im Südsudan

Aufgaben zum Video

1. Kennst du diese Wörter?

Bevor du das Video abspielst, bearbeite bitte folgende Aufgabe. Welches Wort passt? Wähl aus.

1. Oft werden Soldatinnen und Soldaten der _____ (UN) in Krisengebieten stationiert, um dort die Menschen zu unterstützen und den Frieden zu sichern.
 2. Der _____ der Vereinten Nationen entscheidet, was getan werden muss, damit es weiter Frieden gibt.
 3. Die Entscheidungen werden im _____ der Vereinten Nationen getroffen, das sich in New York befindet.
 4. Soldatinnen und Soldaten, die an solch einer _____ teilnehmen, nennt man auch Friedenstruppen.
 5. Sie helfen im Schulunterricht aus, bauen wichtige Einrichtungen oder helfen zum Beispiel Vertriebenen in UN-_____.
 6. Umgangssprachlich werden sie auch _____ genannt, weil sie Helme in dieser Farbe tragen.
-
- | | | |
|-----------------|-----------------------|-------------------|
| a) Mission | b) Vereinten Nationen | c) Blauhelme |
| d) Unterkünften | e) Hauptquartier | f) Sicherheitsrat |

2. Was siehst du im Video?

Schau dir das Video einmal an. Achte genau darauf, was passiert. Wähl alle richtigen Aussagen aus.

Im Video sieht man ...

- a) Rinder, die auf einer sandigen Straße laufen.
- b) Personen, die um einen runden Tisch sitzen und weiße VR-Brillen tragen.
- c) Transporter, die auf überschwemmten Straßen fahren.
- d) Soldatinnen und Soldaten, die blaue Helme und Mützen tragen.
- e) einen Klassenraum mit Kindern und Soldatinnen und Soldaten.
- f) einen Bildschirm, auf dem virtuelle Figuren miteinander sprechen.
- g) eine Frau mit VR-Brille, die einen Controller in der Hand hält.
- h) Kinder, die auf dem Boden sitzen und gemeinsam Computer spielen.

3. Was wird im Video gesagt?

Spiel das Video noch einmal ab und hör diesmal genau hin. Vervollständige die Sätze. Mehrere Lösungen können richtig sein.

1. Seit 2011 ...
 - a) sind Friedenstruppen der UN im Südsudan stationiert.
 - b) ist der Südsudan nicht mehr abhängig vom Sudan.
 - c) arbeitet die UN an einem VR-Projekt, das die Arbeit der UN-Truppen leichter machen soll.

2. Die UN-Friedenstruppen ...
 - a) unterstützen bei Hilfsbauten und Reparaturen in Krisengebieten.
 - b) fördern die Bildung von Kindern und unterstützen im Unterricht.
 - c) behandeln auch Tiere medizinisch.

3. Das VR-Erlebnis ...
 - a) wurde zuerst vom UN-Sicherheitsrat in New York getestet.
 - b) präsentiert die tägliche Arbeit der Truppen mit genauen Zeitangaben und Aufgaben.
 - c) schafft mehr Verständnis und vermittelt ein Gefühl für die wichtige Arbeit der Friedensmission.

4. Besucherinnen und Besucher im UN-Hauptquartier ...
 - a) können das VR-Erlebnis schon jetzt in New York testen.
 - b) haben die Möglichkeit, mit Mitgliedern des UN-Sicherheitsrats über die Mission zu diskutieren.
 - c) bekommen durch die VR-Produktionen einen realistischeren Einblick in die Arbeit der Blauhelme als durch klassische Medien wie das Fernsehen.

5. Der UN-Sicherheitsrat ...
 - a) wird 2026 über die Fortsetzung der Friedensmission im Südsudan entscheiden.
 - b) will bald darüber abstimmen, ob VR als Entscheidungsgrundlage genutzt werden darf.
 - c) nutzt Virtual Reality bereits in vielen anderen Projekten.

4. Übe den Wortschatz!

Lies den Text und wähl für jede Lücke das passende Nomen aus.

1. _____ lässt Menschen Situationen sehr nah erleben, die sie sonst nur aus dem Fernsehen oder anderen herkömmlichen Medien kennen.
2. _____ des UN-Sicherheitsrats werden bald über die Zukunft der Friedensmission im Südsudan abstimmen.
3. Ein neues VR-Projekt soll Teil ihrer _____ sein und ihnen bei der Abstimmung helfen.
4. Durch das VR-Erlebnis können sie mehr _____ für die Menschen vor Ort entwickeln.
5. Außerdem sollen sie ein Gefühl für die _____ der Mission bekommen – also verstehen, warum sie so wichtig ist.
6. Auch Besucherinnen und Besucher des UN-Hauptquartiers in New York können sich durch die direkten _____ die Arbeit der Blauhelme besser vorstellen.

- | | | |
|--------------|--------------------|---------------------------|
| a) Einblicke | b) Delegierte | c) Entscheidungsgrundlage |
| d) Empathie | e) Virtual Reality | f) Notwendigkeit |

5. Was bedeuten die trennbaren Verben?

Welches Präfix gehört zu welchem Verb? Lies die Sätze und wähl das passende Präfix aus.

1. Die Mitglieder des Sicherheitsrats durften das Virtual-Reality-Erlebnis als erste _____ (an-/aus-/auf-)probieren.
2. Dank VR können sie in den Alltag der Friedenstruppen _____ (unter-/auf-/ein-)tauchen und ihn erleben.
3. Sie sehen das alltägliche Leben im Südsudan – zum Beispiel, wie Hirten auf den Straßen ihr Vieh _____ (an-/ab-/auf-)treiben.
4. Im Südsudan helfen UN-Friedenstruppen auch als Lehrerinnen und Lehrer im Unterricht _____ (nach/aus/ab).
5. Nach dem VR-Erlebnis konnten sich die Delegierten des Sicherheitsrats besser _____ (her-/vor-/an-)stellen, wie die Mission vor Ort wirklich ist.
6. 2026 wird der Sicherheitsrat darüber _____ (ein-/zu-/ab-)stimmen, ob die Mission in Zukunft _____ (fort-/auf-/an-)gesetzt wird.

Autor: Markus Hofmann